

## Der Gelddiebstahl

Die Geschichte begann so, Heinz Kölle oder auch Kommissar Kölle genannt, ging an einer Gasse spazieren und schmiss seinen ausgetrunkenen Kaffeebecher weg, Plötzlich entdeckte er einen Brief auf dem sein Name stand. Als er den Brief öffnete stand darauf in schwarzer Schrift geschrieben: „Bitte Geld auf die Kontonummer 400 500 5555 überweisen, sonst wirst Du sterben“. Als er Zuhause war, klingelte es. Ein bewaffneter Mann mit Gewehr stand vor der Tür. Als der Kommissar die Tür öffnete fiel er in Ohnmacht. Nachdem er wieder aufwachte, suchte er sein Portemonnaie. Doch er fand es nicht. Er wählte die Nummer seines Kollegen Kommissar Jonny, um sich mit ihm zu verabreden, damit beide den Fall lösen können. Bei ihm Zuhause suchten sie nach Spuren und überlegten wie sie den Täter überführen könnten. Gerade schickte die Bank eine E-Mail an Herrn Kölle, dass wegen drei falschen PIN-Eingaben, seine Bankkarte gesperrt wurde. Außerdem stand in der E-Mail, dass ihm in drei Tagen eine neue Karte zugeschickt wird. Übrigens stand auch, wo die Bankkarte gesperrt worden ist Es geschah in der Sparkasse in Widdersdorf. Bei der Polizei sahen sie sich die Videoaufnahmen der Kameras von der Sparkasse an. Sie sahen einen Mann, der auf seiner Bankkarte die gleiche IBAN-Nummer hatte wie Heinz Kölle. Als der Mann gefunden wurde, bekam er seine Haftstrafe für 3 Jahre Gefängnis.